Kreis-Blatt für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 6 | **Neuteich, den 6. Februar** | **1930**

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreisausschusses.

Nr. 1.

Beratungsstellen des Kreiswohlfahrtsamtes.

Tiegenhof: im Kreishause an jedem Freitag.
um $11^1/_2$ Uhr für Säuglinge, Schwangere und Kinder,
um 12 Uhr für Krüppel und Lungenkranke;
Gr. Mausdorf: Schule, Donnerstag, den 13. Febr. 1930
um $14^1/_2$ Uhr für Säuglinge, Schwangere, Kinder, Krüppel und Lungenkranke;
Ließau: Schule, Dienstag, den 25. Februar 1930.
um $14^1/_2$ Uhr für Säuglinge, Schwangere, Kinder, Krüppel und Lungenkranke.

Die Beratung ist unentgeltlich.

In den Beratungsstellen wird eventl. die Aufnahme in die Staatliche Frauenklinik Danzig-Langfuhr als Hausschwangere vermittelt. Sie ist jedoch nur dann möglich, wenn die Schwangere noch wenigstens 4 Wochen vor ihrer Niederkunft steht.

Tiegenhof, den 3. Februar 1930.

Kreiswohlfahrtsamt.

Nr. 2.

Bestätigung von Schiedsmännern und Schiedsmannsstellvertretern.

Durch Beschluß des Präsidium des Landgerichts in Danzig vom 24. Januar 1930 sind für die Zeit vom 24. Januar 1930 bis 23. Januar 1933 bestätigt worden für den Kreis Gr. Werder

1. als Schiedsmann des Schiedsmannsbezirk Tiegenort und als stellvertretender Schiedsmann des Schiedsmannsbezirks Holm, Kantor Hermann Marx in Tiegenort,
2. als Schiedsmann des Schiedsmannsbezirk Tiegenhagen, Hofbesitzer Otto Schulz in Tiegenhagen.

Tiegenhof, den 31. Januar 1930.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

Errichtung einer Ziegelei in Kalthof.

Der Ziegeleibesitzer Julius Renk in Kalthof hat für seine auf dem bisherigen Ziegeleigrundstück in Kalthof anstelle der abgebrannten Anlage neu zu errichtende Ziegeleianlage die gewerbepolizeiliche Genehmigung nachgesucht.

Das Unternehmen wird hierdurch bekannt gemacht mit dem Bemerken, daß etwaige Einwendungen binnen 14 Tagen — vom Tage dieses Kreisblattes ab gerechnet — bei der unterzeichneten Behörde schriftlich in 2 Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen sind. Nach Ablauf dieser Frist können Einwendungen nicht mehr angebracht werden. Die Beschreibungen und Zeichnungen liegen während der Einspruchsfrist im Kreishause hierselbst, Zimmer Nr. 19 während der Dienststunden zur Einsicht aus. Zur Erörterung der rechtzeitig erhobenen Einwendungen steht Termin am

Mittwoch, den 26. Februar 1930, vorm. $10^1/_2$ Uhr

im Kreishause hierselbst, Zimmer Nr. 16 an

Falls der Unternehmer oder die Widersprechenden zu diesem Termin nicht erscheinen, wird trotzdem mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden.

Tiegenhof, den 31. Januar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 4.

Personalien.

In der Landgemeinde Biesterfelde sind gewählt und von mir bestätigt worden:

a. als Gemeindevorsteher der Hofbesitzer Ernst Willems,
b. als Schöffen
der Hofbesitzer Gustav Friesen,
der Arbeiter Martin Stein,
c. als stellvertretender Schöffe der Arbeiter Johann Kasper.

Tiegenhof, den 28. Januar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Färse eingefunden.

Seit Oktober v. Js. hat sich bei Herrn Hofbesitzer W. Dyck-Schönhorst eine tragende Färse eingefunden. Der sich genügend ausweisende Besitzer dieses Rindes wird aufgefordert, sich zur Geltendmachung seiner Rechte binnen drei Monaten im Amtszimmer hierselbst zu melden.

Neukirch, den 28. Januar 1930.

Der Amtsvorsteher.

Ent- und Bewässerungsverband der Schwente.

Außerordentliche

Generalversammlung

Dienstag, den 11. Februar 1930, 4 Uhr nachm., im Deutschen Hause zu Neuteich.

Tagesordnung:

1. Annahme der in der Generalversammlung vom 26. Nov. 29, beschlossenen Statutenänderung.
2. Bestätigung der Beschlüsse vom 26. Nov. 29, zu Punkte 3 und 4 der Tagesordnung vom 26. Nov. 1929.

Marienau, den 27. Januar 1930.

Der Verbandsvorsteher.
Otto Lietz.

Formularverlag.

Folgende Formulare sind am Lager:

Abteilung G.

Nr. 1. Einladungen zur Gemeindesitzung.
Nr. 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindesitzung.
Nr. 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindesitzung.
Nr. 4. Feststellungsbeschluß der Gemeinderechnung.
Nr. 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittelung des Unterstützungswohnsitzes.
Nr. 6. Anfrage über die Aufenthaltsverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
Nr. 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
Nr. 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
Nr. 7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anberaumung des Verpachtungstermins.
Nr. 8. Jagdpachtbedingungen.
Nr. 9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
Nr. 10. Jagdpachtvertrag.
Nr. 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung.
Nr. 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
Nr. 12a. Zahlungsliste über Erwerbslosenunterstützung.
Nr. 12b. Meldungen der Erwerbslosen bis zum 22. jeden Monats.
Nr. 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
Nr. 14. Nachweisung über Aufwendung für Kleinrentner.
Nr. 14a. Zahlungsliste über Kleinrentner-Unterstützung.
Nr. 15.
Nr. 16. Steuerzettel u. Quittungsbuch über Gemeindesteuern.
Nr. 17. Mahnzettel.
Nr. 18. Oeffentliche Steuermahnung.
Nr. 19. Ersuchen an eine andere Gemeinde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
Nr. 20. Pfändungsbefehl.
Nr. 21. Zustellungsurkunde.
Nr. 22. Pfändungsprotokoll.
Nr. 23. Pfändungsprotokoll b. fruchtlosem Pfändungsversuch.
Nr. 24. Versteigerungsprotokoll.
Nr. 25. Zahlungsverbot.

Abteilung G.

Nr. 26. Ueberweisungsbeschluß.
Nr. 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
Nr. 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
Nr. 28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
Nr. 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
Nr. 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
Nr. 30. Melderegister.
Nr. 31. Abmeldeschein.
Nr. 32. Anmeldeschein.
Nr. 32a. Zuzugsmeldung.
Nr. 32b. Fortzugsmeldung.
Nr. 32c. Fremdenmeldezettel.
Nr. 33. Voranschlag der Gemeinde.
Nr. 34. Beglaubigte Abschrift über die Höhe der Kommunalsteuerzuschläge.
Nr. 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
Nr. 36a. Aerztl. Behandlungsschein für Kriegshinterbliebene.
Nr. 36b. Zahn-Behandlungsschein für Kriegshinterbliebene.

Abteilung A.

Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
Nr. 2. Ehefähigkeitszeugnis.
Nr. 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
Nr. 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
Nr. 5. Aerztl. Nachrichten über einen Geisteskranken usw.
Nr. 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbescheines.
Nr. 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbescheines.
Nr. 8. Personalbogen für die Begleitperson.
Nr. 9. Behördl. Bescheinigung über den Antragsteller.
Nr. 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
Nr. 11. Führungsattest.
Nr. 12. Strafverfügung.
Nr. 13. Verantwortliche Vernehmung.
Nr. 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanzlustbarkeit.
Nr. 15. Vorladung zur Vernehmung.
Nr. 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
Nr. 16a. Ursprungszeugnis (für Märkte).
Nr. 17. Strafaktenbogen.
Nr. 18. Paßverlängerungsschein.
Nr. 18a. Unfallanzeigen.
Nr. 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
Nr. 20. Bauerlaubnis.
Nr. 20a. Todesbescheinigung.
Nr. 21. Beerdigungsschein.

Für Schiedsmänner:

Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
Nr. 2. Vorladung für den Verklagten.
Nr. 3. Attest.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

Druck und Verlag von R. Pech & W. Richert, Neuteich (Freie Stadt Danzig).